



Gesellschaft zur Förderung
ökonomischer Sozialarbeit mbH

G.F.S.



Psychiatrisches
Wohn- und Pflegeheim
Haus Stockhausen





Das psychiatrische Wohn- und Pflegeheim Haus Stockhausen

Das Wohn- und Pflegeheim Haus Stockhausen liegt am Fuße des Westerwaldes zwischen Bonn und Koblenz in unmittelbarer Nähe zu Bad Honnef und bietet 35 psychisch beeinträchtigten erwachsenen Menschen einen Lebensraum auf Lebenszeit. Es trug vorher den Namen »Haus Gisela GmbH«, wurde mit der Übernahme durch die GFS mbH seit 01.02.2003 in »Haus Stockhausen« umbenannt. Wir verfügen über 23 Einzel- und 6 Doppelzimmer fast ausschließlich mit Balkon. Da wir sehr viel Wert auf Individualität legen, überlassen wir die Einrichtung und Gestaltung der Zimmer unseren Bewohnern selbst.



Jeder unserer Bewohner kommt mit seiner individuellen, einmaligen Lebensgeschichte zu uns. Die Lebenswege, die jeder von ihnen zurückgelegt hat, haben unterschiedliche Spuren hinterlassen. Die meisten haben durch die psychische Beeinträchtigung zwischenmenschliche Kontakte und Bindungen sowie die Fähigkeiten, ihr Leben selbstständig zu führen, weitestgehend verloren. Uns ist es daher sehr wichtig, die Angebote auf die jeweilige individuelle Lebenssituation abzustimmen. So sollen klare, auf die jeweilige Person und Situation abgestimmten Strukturen Orientierung bieten und jedem einzelnen neue Erfahrungen ermöglichen. Wir sind davon überzeugt, dass eine klare Tages- und Wochenstruktur neben der äußerlichen Eingliederung einen Prozess in jedem auslöst, der den psychisch beeinträchtigten Menschen zunehmend wiederengliederungsfähig macht.



Das Erleben des gemeinsamen Alltags, die Gestaltung dessen und das (Wieder-) Finden des Lebenssinnes – das ist Weg und Ziel im Wohn- und Pflegeheim Haus Stockhausen.





Ressourcen sehen und erhalten Unser therapeutisches Konzept

Unsere Angebote sind darauf gerichtet, einen Grad größtmöglicher psychischer Stabilität und Selbständigkeit zu erreichen. Wir möchten Sie darin unterstützen, sich wieder eine Grundlage für ein selbstbestimmtes Leben zu erarbeiten. Voraussetzung dafür ist das Akzeptieren der psy-



chischen Beeinträchtigung und der alltägliche Umgang mit ihr. Wir möchten Ihnen behilflich sein Ihre Stärken zu erkennen, um schwierige Situationen mit zunehmend stabiler psychischer Verfassung zu meistern. Das Ausmaß der erforderlichen Maßnahmen wird dem persönlichen Hilfebedarf entnommen, der im Individuellen Hilfeplan (IHP) festgelegt wird.

Die Konzeption des Hauses stützt sich auf die in der Fachwelt anerkannten, aktuellen Modelle der Sozialpsychiatrie sowie Behindertenpädagogik. Sie fokussiert auf dem Normalitätsprinzip, bietet personenzentrierte Hilfen an und legt ein besonderes Augenmerk auf die Individualisie-

rung jedes einzelnen. Zudem werden tiergestützte Therapieformen angeboten.

Es werden hierbei folgende Ziele verfolgt:

- Erarbeitung von persönlichen Lebens- und Zukunftsperspektiven
- Stärkung von Selbstvertrauen und Selbstwertgefühl
- Hilfestellung zu planvollem und zielgerichtetem Handeln
- Training von Gedächtnis, Konzentration und Aufmerksamkeit
- Annahme und entsprechender Umgang mit psychischer Beeinträchtigung
- Förderung der Verantwortung
- Entdecken und Erfahren persönlicher Interessen und Stärken
- Entwicklung und Kompetenz in Kontaktfindung und -erhaltung

Diese Ziele werden umgesetzt durch indikative und offene Einzel- und Gruppengespräche, Arbeits- und Beschäftigungsangebote sowie Freizeitangebote. Sofern Sie über einen gesetzlichen Betreuer verfügen, wird dieser auch weiterhin den Kontakt zu Ihnen aufrecht halten und mit uns in regelmäßigen Austausch stehen.



Wie wir leben Unsere Gruppenaktivitäten und Freizeitangebote

Unserer Auffassung nach stärkt die regelmäßige Wahrnehmung der Beschäftigungs- und Arbeitsangebote das Selbstwertgefühl und vermittelt Selbstvertrauen. Man entdeckt Fähigkeiten, die oft durch vorhandene psychomotorische und psychische Beeinträchtigungen verloren gegangen oder in Vergessenheit geraten sind.

Mit spielerischen und kreativen Angeboten versuchen wir diese Beeinträchtigungen individuell zu beheben. Neben unserem umfassenden Freizeitangebot wie z.B. diversen Sportaktivitäten, Werken und Gartengestaltung werden Gedächtnis, Konzentration und Reaktionsfähigkeit mit Hilfe von Computerspielen in der Multimedialgruppe verbessert. Ausflüge in die nähere Umgebung, Feste im Jahreskreis, Grill- und Kinoabende erweitern das Freizeitangebot. Tiergestützte Therapieformen können Sie im nahe gelegenen hauseigenen Streichelzoo und in der therapeutischen Reitschule »Margarethenhof« erfahren.

Der gute Kontakt zu der nahegelegenen Gemeinde Vettelschoß ermöglicht die Teilnahme an diversen Aktivitäten aus der Gemeinde wie z.B. regelmäßige Kaffee- und Gesprächskreise sowie Schifffahrten. Gottesdienste finden entweder im Haus statt oder können in den umliegenden Gemeinden besucht werden.

Unsere Arbeit fokussiert primär eine Wiedereingliederung des psychisch beeinträchtigten Menschen in die Ge-

sellschaft, sie möchte jedoch jedem Einzelnen ein Zuhause und somit Sicherheit bieten.

Im Bereich unserer Gesundheitsvorsorge sehen wir körperliche Beschwerden im Zusammenhang mit der psychischen Befindlichkeit. Der behutsame Umgang mit Medikamenten bei gleichzeitig regelmäßiger Überprüfung mit Blick auf eine Reduzierung der Dosis bis hin zum Absetzen des Medikaments steht zudem im Mittelpunkt unseres Interesses. Die medizinische Versorgung wird extern über Fachärzte für Allgemeinmedizin und Fachärzte für Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie sichergestellt, die zur Visite ins Haus kommen. Bei der Wahl des Facharztes wird besonderer Wert auf Ihre Selbstbestimmung gelegt.





Was Sie tun müssen, damit wir für Sie arbeiten dürfen

Das interdisziplinäre Team im Haus Stockhausen setzt sich aus Mitarbeitern verschiedener Berufsgruppen zusammen, die mit ihren Fachkenntnissen zum Erreichen der Ziele beitragen. Wichtig ist uns, eine Atmosphäre des Vertrauens, der Geborgenheit, der Wertschätzung und positiver Lebenseinstellung zu bieten. Unserem Team gehören Diplom-Pädagogen, Erzieher, Kranken- und Altenpfleger, Kranken- und Altenpflegehelfer und Psychotherapeuten bzw. Ergotherapeuten an. Alle Mitarbeiter zeichnen sich neben der hohen fachlichen Qualifikation und langjährigen Berufserfahrung auch durch eine optimale Motivation und hohe Sozialkompetenz aus.

Haben wir Ihr Interesse geweckt und Sie sind interessiert an einer Aufnahme, dann benötigen wir idealerweise eine(n)

- formlosen Aufnahmeantrag
- Arzt- und Facharztbericht
- Individuellen Hilfeplan
- Kostenzusage

Hierbei sind wir Ihnen gerne behilflich.

Kostenträger für den Aufenthalt in unserer Einrichtung sind zum einen die örtlichen Sozialhilfeträger in Rheinland-Pfalz, zum anderen die überörtlichen Träger wie z.B. der LVR in Nordrhein-Westfalen zuständig. Die sozialrechtliche Grundlage zur Aufnahme basiert auf dem SGB XII, hier insbesondere die Regelungen zur Eingliederungshilfe

Wir freuen uns, Sie bald bei uns begrüßen zu dürfen.



Gesellschaft zur Förderung ökonomischer Sozialarbeit mbH

G.F.S.

Psychiatrisches Wohn- und Pflegeheim Haus Stockhausen

Stockhausener-Str. 36

53578 Windhagen

Heimleitung 02224 / 960 30 70 (Stefan Weber)

Fax (Heimleitung) 02224 / 960 30 68

Pflegepersonal 02683 / 423 36

Fax (Pflegepersonal) 02683 / 421 69

Pädagogische Leitung 02683 / 947 89 5

Homepage www.pflegeheim-stockhausen.de

Email info@pflegeheim-stockhausen.de

Menü Dienst Rhein Sieg

Siegstraße 31a

53844 Troisdorf

Tel 0800 / 1 20 07 00

Senioren- und Pflegeheim »Haus Brüingsberg«

Ilse-Remy-Str. 11 – 15

53604 Bad Honnef

Tel 02224 / 960 30 – 70

Wir, die Heimleitung, Pflegedienstleitung sowie das Mitarbeiterteam aus Haus Stockhausen begrüßen Sie jederzeit herzlich in unserer Einrichtung und stehen Ihnen selbstverständlich für Fragen und nähere Informationen zur Verfügung.

